

Miktionsprotokoll

[Erklärungen](#) zum Protokoll über Toilettengang, Einnässen und Trinken

Um Ihr Kind richtig betreuen zu können, sind wir auf Ihre Beobachtung angewiesen.

Bitte notieren Sie an **möglichst zwei aufeinander folgenden Tagen**, an denen Ihr Kind nicht zur Schule (oder in den Kindergarten) geht, **tagsüber und nachts** jeden Toilettengang und die Einnäss-Situationen. Zusätzlich erbitten wir die Protokollierung des Zeitpunktes und der Menge der Trinkportionen (in ml).

Bitte sprechen Sie die Durchführung mit Ihrem Kind genau ab! Es soll Ihnen jedes Mal Bescheid sagen, wenn es zur Toilette gehen muss (am Tag und auch evtl. in der Nacht). Die **Menge des Urins (ml) soll in einem Messgefäß abgemessen** werden. Ihr Kind sollte, **wenn möglich** an diesen Tagen selbst entscheiden, wann es seine Blase entleeren möchte.

Notieren Sie dann in dem Protokoll Uhrzeit und Urinmenge.

Wenn Ihr Kind tagsüber eine **feuchte** oder **nasse Unterhose** hat oder auch die äußere Hose nass wird, kreuzen Sie dieses unter "**Einnässen**" an.

Unter "**Drangsymptomatik**" machen Sie ein Kreuz, wenn Ihr Kind bei plötzlichem, überfallartigem Harndrang die Beine zusammenpresst, in die Hocke geht oder mit anderen Haltemanövern den Urin zurückhalten muss. Notieren Sie bitte auch, wenn Sie Ihr Kind aufgefordert haben.

Bei "Pressen/Stottern" machen Sie bitte ein Kreuz, wenn Ihr Kind seine Blase mit Hilfe von Bauchpresse oder/und in mehreren Portionen entleert. Sind Sie nur selten bei der Blasenentleerung Ihres Kindes anwesend, bitten Sie es darauf zu achten und Ihnen seine Beobachtungen mitzuteilen.

Auch die Getränke tagsüber (evtl. auch nachts?) sollten von Ihrem Kind so gewählt werden, wie es das üblicherweise tut. Bitte notieren Sie die jeweils getrunkene Menge in der Spalte "**Trinkmenge**".

Ebenfalls interessiert uns, wann Ihr Kind **Stuhlgang** absetzt und ob es zum Verlust von kleineren Mengen Stuhlgang in die Unterhose kommt (Stuhlschmierer), oder ob eine komplette Portion Stuhlgang in die Unterhose entleert wird (Einkoten).

Falls Ihr Kind in der **Nacht** eine Windel trägt, bitten wir Sie, am Morgen nach dem ersten und zweiten Protokolltag diese Windel zu wiegen (das Leergewicht der Windel von der nassen Windel abziehen).

Alle Ereignisse in der Nacht bitte in die Nachtspalten eintragen (evtl. Getränke unter "Bemerkung").

Trotz unserer vielen Anweisungen soll dieses Protokoll möglichst einen **normalen Tagesablauf** widerspiegeln. Falls die von Ihnen erstellten Protokolle sehr davon abweichen, bitten wir Sie, diese gegebenenfalls zu wiederholen.

Universitätsklinikum Jena

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Formular, intern: **Miktionsprotokoll**
Nephrologische Ambulanz

15.11.2021

Seite 2 von 3

Patientenangaben bzw. Etikett

Name, Vorname	Geburtsdatum
Straße	
PLZ, Ort	

Protokoll-Datum/Wochentag:

Uhrzeit	Urinmenge (ml)	Drang-symptomatik	Stottern Pressen	Einnässen feucht/ nass	Trinkmenge (ml)	Stuhlschmier(S) Einkoten (E)	Stuhlgang
nachts Uhrzeit	trocken	Einnässmenge Windelgewicht (nasse Windel minus trockene Windel)		Zur Blasenentleerung aufgestanden? geweckt?	Menge der Entleerung		

Medikamenteneinnahme während der Protokollführung:

.....

Dosierung:

[nur für den „Original-Mastersatz“]

1 Querverweise

-

2 Verteiler

QM-Ordner

3 Freigabe

über das Freigabedokument